

"Menschlichkeit fehlt" am Gymnasium - geht es nur ums Aussieben??

Beitrag von „fossi74“ vom 26. November 2020 18:02

[Zitat von Lehrerin2007](#)

Ich bin damals am 1. Tag am Gymnasium zum Klassenzimmer gebracht worden von meinem Vater. Punkt. Los ging's.

Bei mir genauso. Mein Vater musste schließlich pünktlich in der Schule sein.

[Zitat von Humblebee](#)

Bei uns wurden in der GS Kakao, Milch und Bananen- sowie Erdbeermilch (igitt!) vom Hausmeister in einem kleinen "Kabuff" verkauft.

Boah, fiese Erinnerung - subventionierte "Schulmilch" aus dem Automaten: Einerseits interessant und lecker, weil frische Vollmilch (meine Mutter wollte keine Fettarme, deshalb gabs nur fettarme, noch dazu H-Milch), andererseits war gefühlt jede zweite Packung schlecht.

Noch fiesere Erinnerung: Der "warme Kakao", den der Haumei in seinem Kabuff auf der Heizung erwärmte. Da hats mich schon als Kind geschüttelt...